



# zu Besuch bei Eintracht Braunschweig



Starker Mittelstand - Starkes Wolfenbüttel

**Braunschweig.** Einen Blick hinter die Kulissen von Eintracht Braunschweig erhielten am vergangenen Mittwoch die Mitglieder der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung. Startpunkt des Ausflugs war das SchmidtTerminal in Wolfenbüttel. Mit zwei Bussen machten sich die zirka 60 Mitglieder auf den Weg zum Eintracht-Stadion nach Braunschweig. Empfangen wurden die Gäste von Miriam Herzberg, Leiterin der Medien- und Kommunikationsabteilung, Wolfram Benz, Marketingleiter der Eintracht und dem ehemaligen Kapitän Dennis Kruppke. Ehe die Mitglieder des MIT selbst einen Blick hinter die Kulissen der Eintracht werfen konnten, stellten Dennis Kruppke und Miriam Herzberg das neu zertifizierte Nachwuchsleistungszentrum und die Eintracht Braunschweig Stiftung in einem

Impulsreferat vor. Kruppke, der seine aktive Karriere nach der Saison 2014/2015 wegen einer Knieverletzung beenden musste, absolviert zurzeit ein studienbegleitendes Praktikum im Eintracht-Nachwuchsleistungszentrum am Sportpark Kennel. Ausführlich gab der ehemalige Kapitän den Gästen einen Überblick über die individuelle Förderung von jungen Talenten in der Eintracht-Familie, welche erst vor kurzem mit drei Sternen, der höchsten Wertung des DFB, ausgezeichnet wurde. Im Anschluss stellte Miriam Herzberg die im vergangenen Jahr gegründete Eintracht Braunschweig Stiftung vor, welche sich explizit auf die Unterstützung von Kindern und Jugendlichen im Braunschweiger Land konzentriert. So werden unter anderem Anti-Rassismus-Workshops, Demokratie-Schulungen

und auch Trainingseinheiten im Nachwuchsleistungszentrum am Sportpark Kennel durchgeführt. Während der Führung durch das Innere des Eintracht-Stadions hatten die Mitglieder des MIT die Möglichkeit, ihre Eintracht einmal von einer gänzlich anderen Seite kennenzulernen. So tauchten die Gäste in die glanzvolle Historie des Vereins ein, nahmen die Meisterschale genau unter die Lupe, genossen den Blick von der VIP-Tribüne in das Rund des Eintracht-Stadions und nahmen im Presseraum auf den Stühlen Platz, auf denen sich sonst die Trainer nach dem Spiel zu verantworten haben. Zum Abschluss des Abends diskutierten Gäste wie Eintracht-Verantwortliche in gemütlicher Runde die aktuelle Situation des Vereins und tauschten die ein oder andere persönliche Anekdote zum Traditionsclub aus.



Eintrachts ehemaliger Kapitän Dennis Kruppke, stellv. MIT-Vorsitzender Philipp Cantauw, Leiterin der Kommunikation Miriam Herzberg und Marketingleiter Wolfram Benz.



Mario Wenzel-Becker führte die Gäste hinter die Kulissen.



Achim Werner, Karsten, Carola und Jan Seidel sowie Corinna Werner vor dem „Jägermeister-Logo“, welches die Brust der Löwen in der Zeit von 1972 bis zum Jahr 1986 zierte.



Ein Blick in die Kabine der Gastmannschaft war ebenfalls Teil der Stadionführung.



Besondere Exponate wie dieser Ehrenteller des Meistertrainers Helmut Johansen waren zu bewundern.



Isa Keyik fühlte sich sichtlich wohl im Presseraum.



Zu Beginn des Abends erhielten die Gäste einen Überblick über das neue Nachwuchsleistungszentrum und die Eintracht Braunschweig Stiftung.



Bei der Stadiontour durfte, neben einem Einblick in den Kabinentrakt, die Mixed-Zone und die Dopingkontrolle, auch ein Besuch der VIP-Tribüne nicht fehlen.



Bodo Grafers, Petra Bulien, Merle und Bernd Henke ließen sich die Gelegenheit auf ein Foto mit der Meisterschale von 1967 nicht entgehen.



Zirka 60 Mitglieder der Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung waren der Einladung gefolgt und freuten sich, ihre Eintracht einmal von einer anderen Seite kennenzulernen. Fotos (9): Hackert